



BRUNNER CONSULTING

Vertrauen verpflichtet

Makro

Historische Finanzdaten

1972 - 2022

«Es kommt nicht darauf an, die
Zukunft vorauszusehen,
sondern darauf, auf die Zukunft
vorbereitet zu sein»

Perikles

BRUNNER CONSULTING

René Brunner

Grida 21

7062 Passugg

www.brunnerconsulting.ch

info@brunnerconsulting.ch

Inhalt:

- Einleitung
- Wachstum Welt, USA, Gold, 1972 - 2022
- Wachstum USA, Welt, Gold, 1972 - 2022
- Wachstum Schweiz, Gold, 1972 - 2022
- Wachstum verschiedener Aggregate, 1972 - 2022
- Exponentielles Wachstum 1 bis 7 Prozent, 80 Jahre
- Gold Performance in verschiedenen Währungen, 2000 - 2023
- Studien, Aufsätze und Artikel zur Geldschöpfung
- Quellenangaben zu den Abbildungen und Charts



Einleitung:

Die gegenwärtigen Geld- und Währungssysteme sind seit Auflösung des Goldstandards Anfang der 1970er Jahre ungedeckte Papiergeldsysteme, Schuldgeld- oder Kreditgeldsysteme. Sie unterliegen einem fortlaufenden und fortschreitenden exponentiellen Wachstumsprozess, einem Wachstumsdrang und einem Wachstumszwang. Je länger der exponentielle Wachstumsprozess andauert, umso problematischer zeigen sich die Auswirkungen auf die reale Welt. Die hohen nominalen Wachstumsraten vervielfachen sich nach Jahrzehnten und koppeln sich immer weiter von den realen Werten ab. Diese Dimensionen erreichen heute, nach 50 Jahren, enorme Grössen und verursachen dementsprechend Instabilität an den Finanzmärkten und bei den Währungen. Seit der Finanzkrise von 2008 wird das grundsätzliche Problem der zu hohen Verschuldung und des zu vielen Geldes einzig durch noch mehr Schulden und noch mehr Geld versucht zu lösen. Die Resultate daraus werden immer offensichtlicher.

In den Charts und Abbildungen auf den folgenden Seiten wird dieser Wachstumsprozess anschaulich dargestellt. Es wurden Daten seit 1972 aufbereitet um eine langfristige Entwicklung zu untersuchen. 50 Jahre exponentielles Wachstum. Die Daten zeigen auf, um welchen Faktor sich jeweils verschiedene Aggregate wie die der Weltbevölkerung, der Geldmengen, der BIP's, Aktienindizes etc. nominal wie auch real in dieser Zeitspanne entwickelt und vervielfacht haben.

Beispiel:

- Wachstum BIP USA real, 1972 - 2022: 2.7% - entspricht einer Vervielfachung um den Faktor 3.8 - entspräche im 2032 Faktor 5.2
- Wachstum BIP USA nominal, 1972 - 2022: 6.1% - entspricht einer Vervielfachung um den Faktor 19.3 - entspräche im 2032 Faktor 34.9
- Wachstum Geldmenge M2 USA, 1972 - 2022: 7.1% - entspricht einer Vervielfachung um den Faktor 30.9 - entspräche im 2032 Faktor 61.3

Dieses Beispiel zeigt eindrücklich auf, wie weit die verschiedenen Wachstumsraten über einen entsprechend langen Zeitraum richtiggehend auseinanderklaffen. Alle inflationsbereinigten Daten verglichen mit den nominalen Daten zeigen enorme Unterschiede des Wachstums und entsprechend der Vervielfachungen. Insbesondere zu beachten sind jeweils die Faktoren in den Jahren zwischen 2022 und 2032. Die Frage bleibt, wie lange es so noch weitergehen wird und kann.

Die Datenreihen in den Charts und Abbildungen wurden als Durchschnittswerte der Anfangs- und Endpunkte zwischen 1972 und 2022 dargestellt. Die Daten und Ergebnisse wurden grösstenteils gerundet.



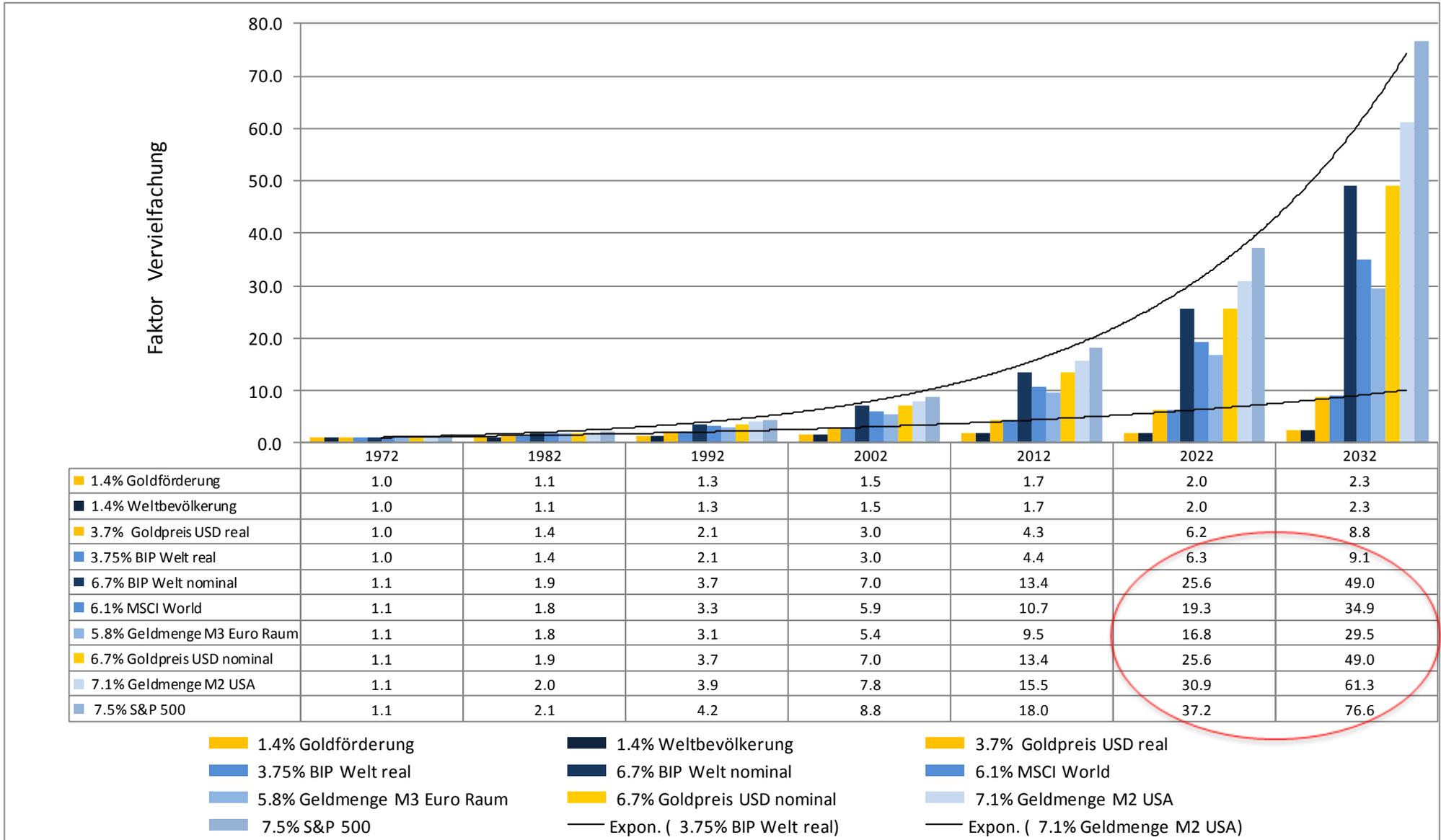
Grundlegende Punkte zu den Geld- und Währungssystemen:

- Mehr als 50 Jahre Papiergeldsystem, Schuldgeldsystem, Kreditgeldsystem, Fiatgeldsystem
- Buchgeldschöpfung der privaten Banken durch Kredit ex nihilo („aus dem Nichts“) - durch Schulden geschaffenes Geld
- Hohes exponentielles Wachstum der Geldmengen, Schulden und aller nominalen Werte
- Die historische Lebensdauer von reinen Papiergeldsystemen betrug in der Vergangenheit durchschnittlich zwischen 50 bis 80 Jahre.
- Exponentielles Wachstum grösser 5%, 6% oder 7% über 50 Jahre und mehr ergibt exorbitante Wachstumsraten - völlig abgekoppelt von den realen Werten - dies zeigt sich durch Vermögenspreis- und Konsumentenpreis-inflation (Teuerung) - Inflation bezeichnet die Ausdehnung der Geldmenge, daraus folgt die Teuerung in verschiedenen Bereichen.
- Dieses nominale Scheinwachstum führt zu einer Geldillusion - die von den Marktteilnehmern angenommenen nominalen Werte werden sich über kurz oder lang wieder den realen Werten angleichen - durch Inflation oder Deflation. In der Vergangenheit wurde von den Regierungen meist die inflationäre Variante gewählt.
- Etc.

Um sich für die kommenden möglichen und zu erwartenden Verwerfungen an den Finanzmärkten sowie bei den Geldwerten gut aufzustellen und zu positionieren, ist es für institutionelle Anleger unabdingbar, sich vertieft mit dieser Thematik auseinanderzusetzen. In einer ständig komplexer werdenden Welt sind unorthodoxe Recherchen, Analysen, Thesen, Ansichten und Meinungen je länger je wertvoller. Alternative und kritische Ansichten erweitern das Wissens- und Meinungsspektrum um wichtige Anlageentscheide besser treffen zu können.

Wachstum Welt, USA, Gold, seit 1972

Goldförderung, Weltbevölkerung, Goldpreis USD real, BIP Welt real, BIP Welt nominal, MSCI World, Geldmenge M3 Euro Raum, Goldpreis USD nominal, Geldmenge M2 USA, S&P 500



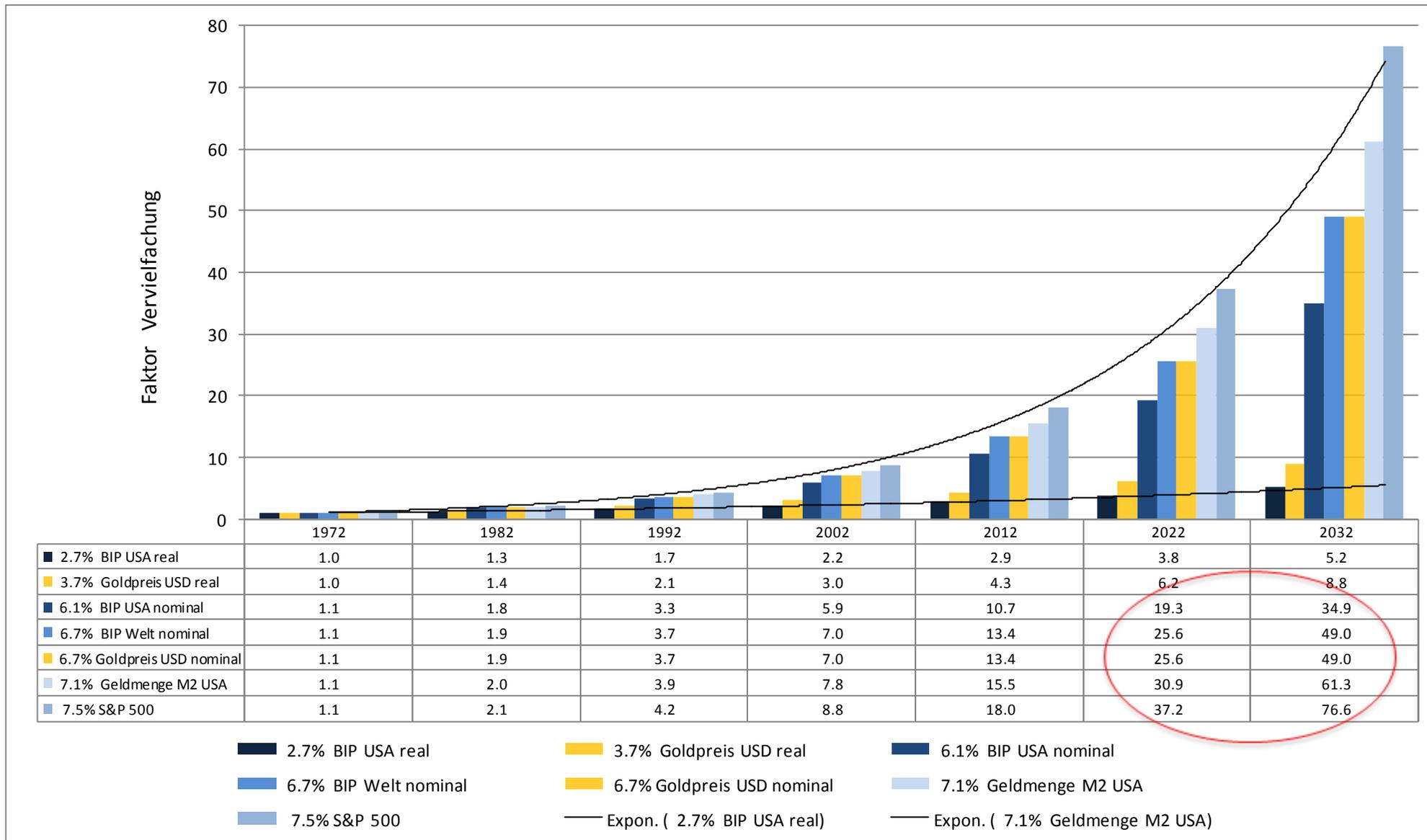
Quellen:

- Federal Reserve Bank St. Louis: fred.stlouisfed.org - World Bank: data.worldbank.org - EZB: www.ecb.europa.eu - Deutsche Bundesbank: www.bundesbank.de
- Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung: www.bib.bund.de - Eco. Analysis USA: www.bea.gov - www.stooq.com - app.koyfin.com
- Berechnungen Brunner Consulting, 2022

Wachstum USA, Welt, Gold, seit 1972



BIP USA real, Goldpreis USD real, BIP USA nominal, BIP Welt nominal, Goldpreis USD nominal, Geldmenge M2 USA, S&P 500



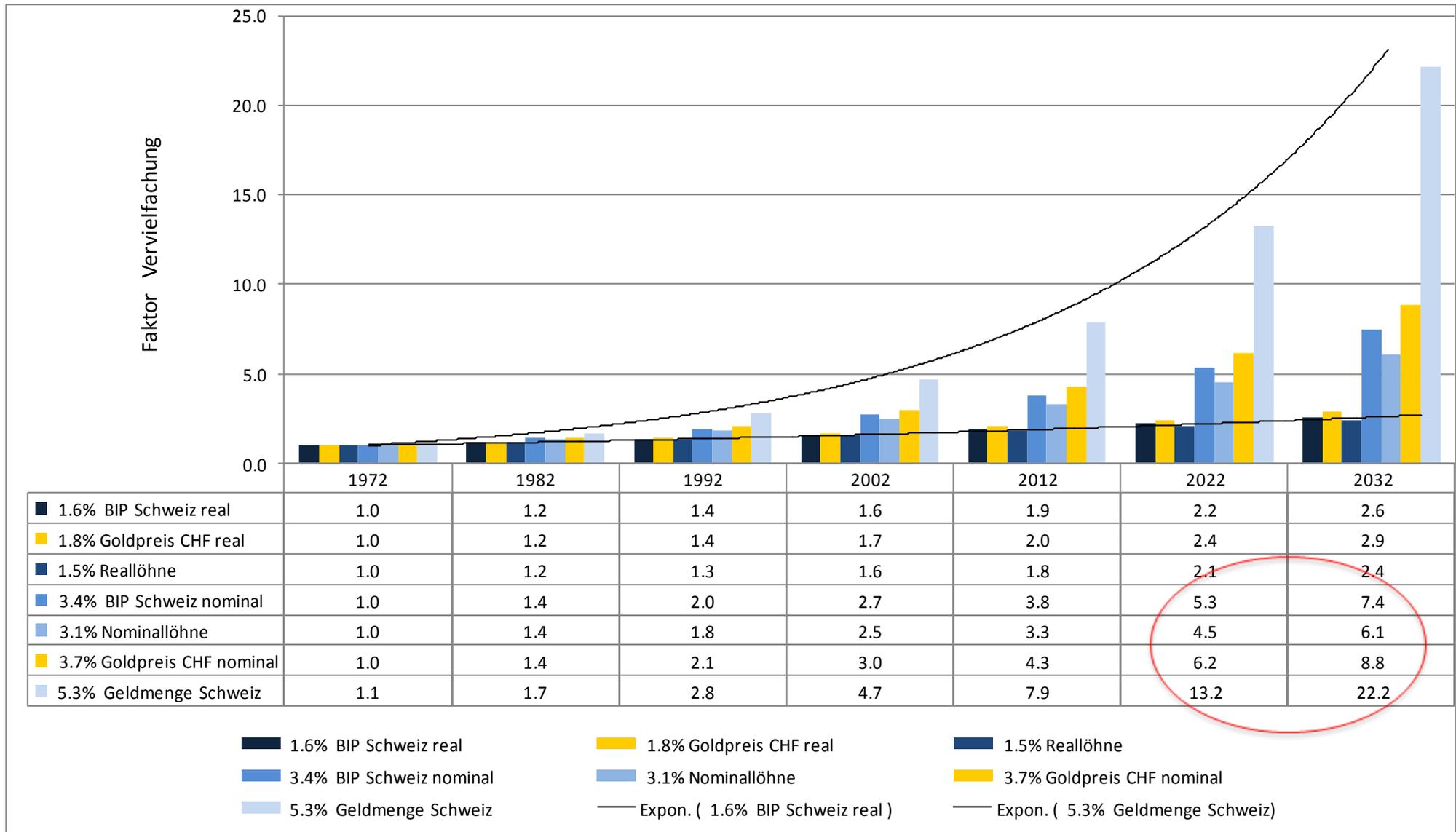
Quellen:

- Federal Reserve Bank St. Louis: fred.stlouisfed.org - World Bank: data.worldbank.org
- Analysis USA: www.bea.gov - www.stooq.com - Berechnungen Brunner Consulting, 2022

Wachstum Schweiz, Gold, seit 1972



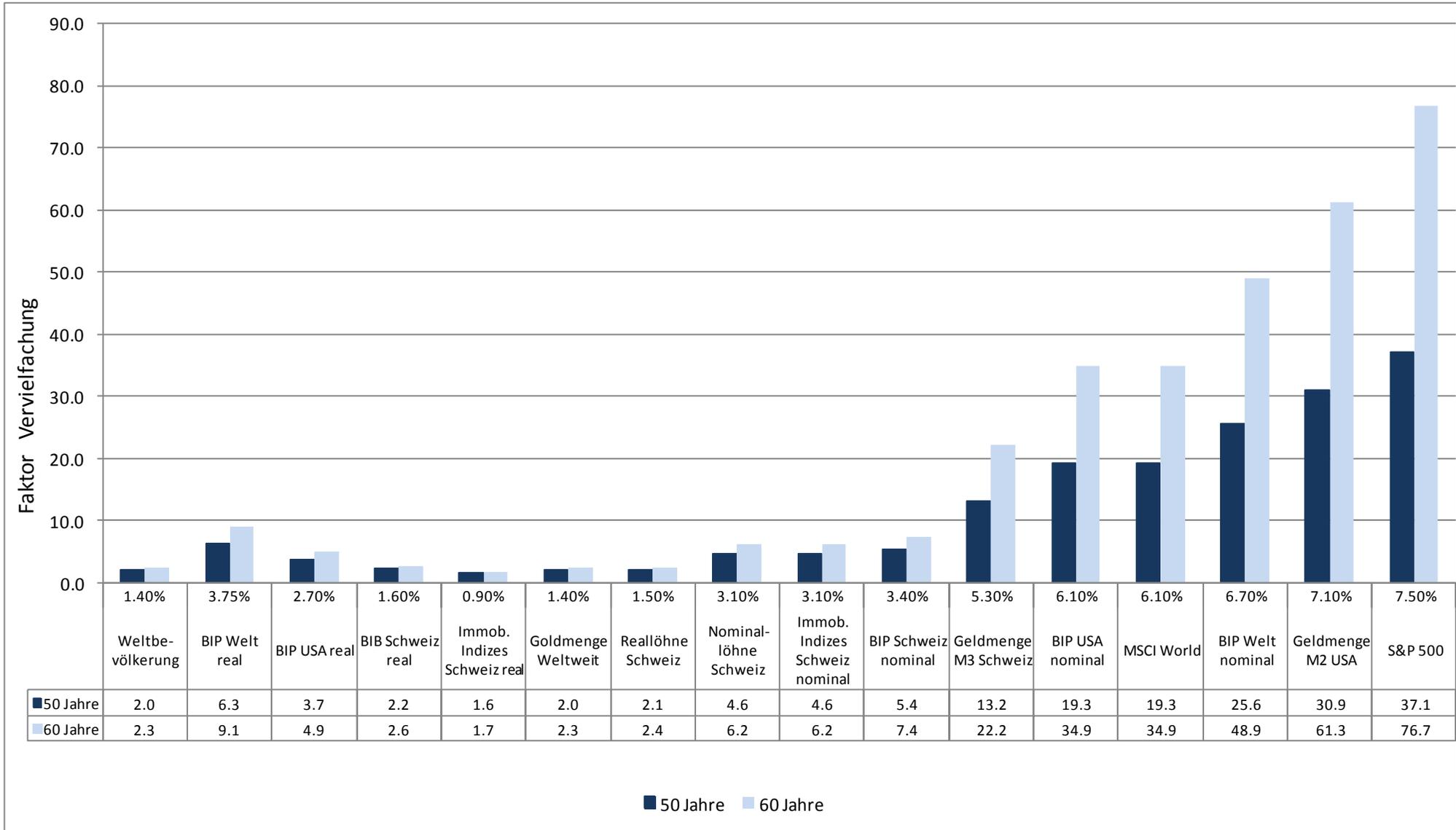
BIP Schweiz real, Goldpreis CHF real, Reallöhne, BIP Schweiz nominal, Nominallöhne, Goldpreis CHF nominal, Geldmenge Schweiz



Quellen:

- SNB: www.snb.ch - BFS: www.bfs.admin.ch - www.stooq.com - Geldmenge Schweiz: M3 plus Notenbankgeldmenge
 - Berechnungen Brunner Consulting, 2022

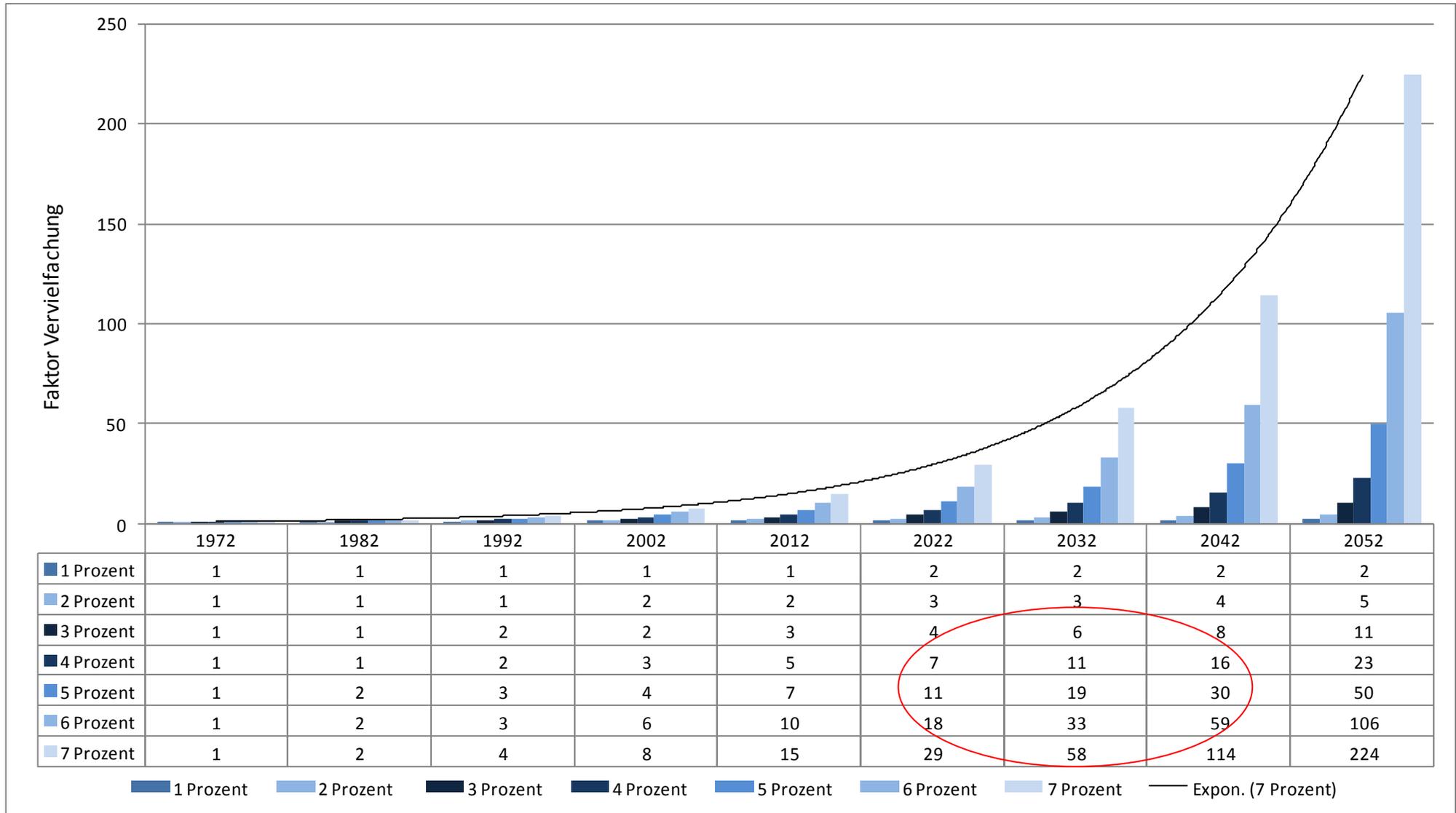
Wachstum verschiedener Aggregate, seit 1972



Quellen:

- Federal Reserve Bank St. Louis: fred.stlouisfed.org - World Bank: data.worldbank.org - EZB: www.ecb.europa.eu - Deutsche Bundesbank: www.bundesbank.de
- Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung: www.bib.bund.de - Eco. Analysis USA: www.bea.gov - www.stooq.com - app.koyfin.com
- SNB: www.snb.ch - BFS: www.bfs.admin.ch - www.stooq.com - Berechnungen Brunner Consulting, 2022

Exponentielles Wachstum 1 bis 7 Prozent, 80 Jahre



Quellen:

- Berechnungen Brunner Consulting, 2022

Gold Performance in verschiedenen Währungen seit 2000 - 2022



Jahr	USD	EUR	GBP	AUD	CAD	CNY	JPY	CHF	INR Durchschnitt	
2000	-5.3%	1.2%	2.4%	11.2%	-1.9%	-5.4%	5.8%	-4.2%	1.4%	0.6%
2001	2.4%	8.4%	5.3%	12.0%	8.8%	2.4%	18.0%	5.5%	5.8%	7.6%
2002	24.4%	5.5%	12.3%	13.2%	22.9%	24.4%	12.2%	3.5%	23.7%	15.8%
2003	19.6%	-0.2%	8.0%	-10.7%	-1.3%	19.6%	8.1%	7.4%	13.9%	7.2%
2004	5.6%	-2.0%	-1.7%	1.5%	-2.0%	5.6%	0.8%	-3.1%	0.1%	0.5%
2005	18.1%	35.2%	31.6%	25.9%	14.1%	15.1%	35.9%	36.3%	22.8%	26.1%
2006	23.0%	10.4%	8.1%	14.3%	23.3%	19.0%	24.2%	14.1%	20.7%	17.5%
2007	30.9%	18.4%	29.2%	18.0%	12.0%	22.5%	22.5%	21.8%	16.9%	21.4%
2008	5.4%	10.0%	43.0%	30.5%	28.7%	-1.5%	-14.2%	-0.8%	30.0%	14.6%
2009	24.8%	21.8%	13.0%	-1.6%	7.9%	24.8%	27.9%	21.1%	19.2%	17.6%
2010	29.5%	38.6%	34.2%	13.9%	22.8%	25.1%	13.2%	16.8%	24.8%	24.3%
2011	10.2%	13.8%	10.6%	9.9%	12.7%	5.2%	4.5%	10.7%	30.7%	12.0%
2012	7.1%	5.0%	2.4%	5.3%	4.2%	6.0%	20.7%	4.5%	11.1%	7.4%
2013	-28.0%	-30.9%	-29.4%	-16.1%	-23.0%	-30.1%	-12.6%	-29.8%	-19.1%	-24.3%
2014	-1.8%	11.6%	4.4%	7.2%	7.5%	0.7%	11.6%	9.4%	0.2%	5.6%
2015	-10.4%	-0.2%	-5.3%	0.6%	6.8%	-6.2%	-9.9%	-9.7%	-5.9%	-4.4%
2016	8.5%	12.1%	29.7%	9.4%	5.3%	16.1%	5.4%	10.3%	11.4%	12.0%
2017	13.1%	-0.9%	3.3%	4.6%	5.9%	6.0%	9.0%	8.3%	6.3%	6.2%
2018	-1.5%	3.0%	4.3%	9.0%	6.8%	4.1%	-4.2%	-0.8%	7.3%	3.1%
2019	18.3%	21.0%	13.8%	18.7%	12.6%	19.7%	17.2%	16.6%	21.3%	17.7%
2020	25.0%	14.7%	21.2%	14.1%	22.6%	17.2%	18.8%	14.3%	28.0%	19.5%
2021	-3.6%	3.6%	-2.6%	2.2%	-4.3%	-6.1%	7.5%	-0.6%	-1.7%	-0.6%
2022	-0.2%	6.0%	11.6%	6.3%	7.0%	8.3%	13.7%	1.1%	10.8%	7.2
2023 YTD	5.7%	4.1%	3.8%	2.1%	3.8%	3.5%	4.8%	4.7%	4.4%	4.1
Durchschnitt	9.2%	8.8%	10.6%	8.4%	8.5%	8.2%	10.0%	6.6%	11.8%	9.1%

Quellen:

- Federal Reserve Bank St. Louis: fred.stlouisfed.org
- Incrementum AG - Berechnungen Brunner Consulting, 2022 / Daten 2023 bis 31.01.2023



Studien, Aufsätze und Artikel zur Geldschöpfung:

- SNB: Geld, Geldschöpfung, Preise - und die Rolle der Nationalbank
- Deutsche Bundesbank: Die Rolle von Banken, Nichtbanken und Zentralbank im Geldschöpfungsprozess - Monatsbericht April 2017
- Prof. Dr. Mathias Binswanger : Wie Banken Geld schaffen - Aargauische Kantonalbank
- Prof. Dr. Richard A. Werner: Can banks individually create money out of nothing? - The theories and the empirical evidence - Centre for Banking, Finance and Sustainable Development, University of Southampton, United Kingdom
- Standard & Poors - Ratings Direct - Repeat After Me: Banks Cannot and Do Not „Lend Out“ Reserves
- Bank of England: Working Paper No. 529 - Banks are not intermediaries of loanable funds - and why this matters - Zoltan Jakab and Michael Kumhof
- Prof. Dr. Hans Christoph Binswanger: Wachstumszwang und Nachhaltigkeit - Die Feststellung des Konflikts als Voraussetzung seiner Lösung
- SNB Iconomics: Wie wird Geld geschaffen?
- Etc.

Quellen:

- Federal Reserve Bank St. Louis: fred.stlouisfed.org
- World Bank: data.worldbank.org
- EZB: www.ecb.europa.eu
- Deutsche Bundesbank: www.bundesbank.de
- Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung: www.bib.bund.de
- Eco. Analysis USA: www.bea.gov
- www.stooq.com
- app.koyfin.com
- SNB: www.snb.ch / Geldmenge Schweiz: M3 plus Notenbankgeldmenge
- BFS: www.bfs.admin.ch
- London Billion Market: www.lbma.org.uk
- Historische Statistik Schweiz: www.hssso.ch
- Historisches Lexikon Schweiz: www.hls-dhs-dss.ch
- Berechnungen Brunner Consulting, 2022

Disclaimer:

Die in diesem Dokument verwendeten Informationen stammen aus Quellen, welche die Brunner Consulting als zuverlässig erachtet. Trotz sorgfältiger Bearbeitung übernimmt die Brunner Consulting keine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Veröffentlichung und der dargestellten Informationen. Die Publikation hat ausschliesslich informativen Charakter und ersetzt keinesfalls die persönliche Beratung vor einem allfälligen Anlageentscheid. Die in dieser Publikation enthaltenen Angaben basieren auf dem Wissensstand zum Zeitpunkt der Ausarbeitung und können sich jederzeit und ohne vorherige Ankündigung ändern.

Der Autor war bei der Auswahl der verwendeten Informationsquellen um grösstmögliche Sorgfalt bemüht und übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität der zur Verfügung gestellten Informationen bzw. Informationsquellen. bzw. daraus resultierend Haftung oder Schäden gleich welcher Art.

Copyright: Brunner Consulting, 2022. Alle Rechte vorbehalten.